Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Renntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nº 64.

9=

er

3.

n

r

ıf.

es

nd

110

d

11=

e.

u

en

u:

r:

in

rn

U=

e,

ers

Mittwech den 16. März.

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Polytechnische Gesellschaft.

Donnerstag den 17. Marg Abends 8 Uhr or: bentliche Sitzung im befannten Lofale "zur Tulpe." Vortrag über Brotbereitung.

Berausgeber: Dr. Nafemann.

Bekanntmachungen.

Holz-Berkauf

in der

Dberförsterei Schkeudig.

Es follen

I. aus dem Schutbezirf Echkeudit, Schlag 4 am Stern

Montag den 4. April von Vormittags

rearing die line circa:

90 Eichen mit 10,600 C.',

300 Ruftern und Buchen mit 3000 C.',

90 Erlen und Uspen mit 1300 C.,

8 Rlafter Gichen = Rugbolg;

II. aus dem Schugbezirk Maßlau im Sain bei Zweimen

Montag den 11. April von Vormittags

circa:

130 Buchen mit 5600 C.,

30 Ruftern und Buchen mit 400 C.,

30 Erlen und Aspen mit 700 C.

20 Birfen mit 200 6.

an den Meiftbietenden unter den im Termine be- fannt zu machenden Bedingungen verfauft werden.

Muction.

Montag den 21. März c. von Nachmittag 1 Uhr ab persteigere ich im Auctions Locale des Königl. Kreisgerichts hier verschiedene Möbel, Betten, Rieidungsftücke, div. Uhren, 1 Dugend Reißschienen, Kuchenbleche und Blechformen, 11 Mille Cigarren, 1 Bretterbude, ca. 24' lang und 10' breit mit Fenstern und halbem Glasdach, sowie versch. Hausgeräth.

Gifte, gerichtl. Auct. = Commiffar u. Tagator.

zum Halleschen Roßmarkt.

Donnerstag den 17. d. M. u. folg. Tage Bormitt. von 9 Uhr an versteigere ich gr. Ulrichs. straße Nr. 18, 1 Treppe hoch, elegant gearbeitete goldene Schmucksachen, als: Ketten, Armbänder, Brochen, Ohrringe, Nadeln, Uhrhafen, dergl Schlüssel, Medaillons, Ringe, Bestecks, Leuchter, Lössel, alles nen mit Garantie, darunter sind sehr schöne Geschenke zum Andenken für Consirmanden zc., serner: Doppelgewehre, seidene Rieider 2c. Brandt, Kreis, Auct. - Commiss. u. ger. Tagator.

Das fetteste Masthammelfleisch à U. 3. In., Rindsteild dito Rinergasse Rr. 3.

Ein Sopba, 2 gr. Kisten, 1 Bioline u. versch. alte Bücher find sofort ju verkaufen. Bo? zu ers fragen große Märkerftraße Rr. 23 im Laden.

Drei Copha verfauft billig Rathhausgasse 17. Rleiderschr., Rüchenschr. m. Glasauff of. Landwehr. 3.



Mein fortirtes Lager seidener, wollener und halbwollener Aleiderstoffe, glatter und brochirter Gardinenstoffe und Möbeldamaste halte bestens empfohlen.

L. Gundermann, Schmeerstraße.

Wandtapeten und Borduren

aus den ersten Fabriken Deutschlands empfiehlt in den neuesten Deffins zu billigsten Preisen. Für bas Tapezieren wird nach Bunsch bestens geforgt.

Friedrich Arnold am Markt.

Pferdedecken in allen Größen, sowie Schlaf: und Reisedecken empfiehlt in großer Friedrich Arnold.

Gemalte Rouleaux und die fur den Sommer so practischen und dabei billigen Holz-

Billige Porzellan = u. Steingutwaaren in allen Artikeln halte stets großes Lager. A. L. Wiebecke, Brüderstraße.

Allgemeiner Vorschuß- u. Spar-Verein. Die Mitglieder des Vereins werden zu der auf Sonnabend den 19. März Abends 8 Uhr im Saale des Herrn Lüttich (Restauration "zur Tulpe") angesetzen Generalversammlung hiermit eingeladen.

Lagesordnung:

1) Bericht des Vorsitzenden über das verstossene Geschäftsjahr und Vorlage des Nechnungs-abichlusses pro 1863.

2) Genehmigung des Bertrags mit Kaffirer und Controleur auf das Jahr 1864.

3) Antrag, das Einholen der Mitgliederbeiträge betreffend. Das Directorium.

Die Herren-Garderobe-Handlung von A. Stik, Schneidermeister, fleine Steinstraße Nr. 2, empsiehlt seine neu angekommenen Frühjahrs-Waaren.

Mein Lager fertiger Herren. Garderobe halte ich unter Berücksichtigung möglichft billigster Preisnotirung bestens empfohlen. A. Stis, Schneidermeister, Halle, fl. Steinstr. 2

Ein gebr. Sopha, Kommode, Ruchenschrant, Sobelbant ift zu verkaufen Geiftstraße Dr. 51.

Ein kupferner Reffel, 80 — 90 Quart Inhalt, fieht zu verkaufen Rellnergasse Nr. 3, 2 Treppen.

Bier Stud gut beschlagene Marktfiften fteben jum Bertauf lange Gaffe Nr. 7.

Altes Blei fauft zu den hochften Breifen Bermann Reinicke, gr. Ulricheftrage 10.

lgemeiner Borschuß: u. Spar-Berein. Wer taglich '/2 Quart Ziegenmilch ablaffen Die Mitglieder des Vereins werden zu der auf fann, melde dies gefälligst Rannischentraße Nr. 24.

Unser Comptoir verlegten nach der Rath= hausgasse Nr. 18. Gichler & Börsch.

Ein tüchtiger Torfmacher nebst Frau wird ge-

Gin Torfmacher gesucht gr. Sandberg Rr. 3.

Ein fleißiger Torfmacher und Frau wird gesucht Töpferplan Nr. 4.

Ein fräftiger Bursche, 16—18 Jahr alt von außerhalb, wird jum 1. April als Arbeiter gesucht.

C. F. G. Riging. Salle, Martt 15.

Das concess. Gesinde-Vermiethungs: Comptoir, kleine Ulrichsstraße Nr. 8, erlaubt sich zur Bermittelung aller in dieses Fach einschlagenden Aufträge geneigtest zu empfehlen. Minna Schmeil geb. Kurz.

Röchinnen, Saus = und Rindermadchen finden Stellung durch

Frau Schmeil, fl. Ulricheftrage Rr. 8, part.

Recht dauernde gute Beschäftigung unter bescheidenen Ansprüchen in allen weiblichen Arbeiten, sowie im Baschen und Platten sucht

Frau Buchner, Antergasse Ar. 1, am Steueramt.

Gine Frau munscht ein Kind mit zu fillen
harz Ar. 22.

Rähmädchen, und eine auf Maschinennaben geubt, werden gesucht Schulberg Rr. 14.



Alls billigstes Brennmaterial: | Roblen a 5 3 u. Rofes a 4 3 pr. pr. Schfl. bei J. G. Mann & Sohne am Magdeburger Babnhof.

Briquettes*) ab Lager um Bahnhof pro 1000 à 61/3 M.; frei Haus à 7 M.

bei J. G. Mann & Söhne. pro 100 à 20 Gn.; frei Haus à 221/, Gn.

") Geprefite Steinkohlen = Biegel, welche sehr sparsam brennen und lange Kohle halten, baher auch bei milbe m Better als Beiseuerung der Braunkohle zur Stubenheizung: billig, reinlich, intensiv und recht handlich. Schriftliche Bestellungen bitten in unsere Briefkasten bei hrn. Hensel u. Hänet u. d. Pfesserschen Buchh. gef. niederzut.

40. Gustav Pfahl, Schmeerstraße 40,

empfiehlt sein gut affortirtes Lager von Seiden: und Filzhüten zur geneigten Abnahme. Reparaturen seder Art werden schnell befördert. Filzhüte für Consirmanden in größter Auswahl.

Tuchtige Schneidermeister finden Beschäftigung Leipzigerstraße Rr. 6. Rampe, Schneidermftr.

Junge Madden, welche das Baschestiden (Platiflich) erlernen wollen, werden wieder angenommen Werdergasse Rr. 2, 2 Treppen.

Rach auswärts wird fofort ein ordentliches Madden gesucht Breitenftrage Rr. 32.

Eine Aufwartung wird sofort gesucht Rühlerbrunnen Rr. 17, 1 Treppe.

Ein Madden mit guten Zeugnissen wird sogleich gesucht alter Markt Rr. 9, eine Treppe.

Eine Auswartung sucht Schmeerstraße Rr. 27. Eine zuverlässige Auswartung wird gesucht gr. Ulrichsstraße Rr. 47, 3 Tr.

Gine Aufwartung wird gefucht Martt 17, 2 Tr.

Ein ordentl. Madchen mit guten Atteften versehen, am liebsten vom Lande, welche naben, waschen und platten kann und mit den übrigen häuslichen Arbeiten vertraut ist, wird zum 1. Mai gesucht und kann sich bis Donnerstag Mittag den 17. März melden Königsstraße Nr. 10, 2 Tr.

Ein ordentliches, zuverläffiges Rindermadchen wird bis zum 1. April gesucht fl. Ulricheftrage 27.

Ein Garten zu verpachten. In der Expedition zu erfragen.

Eine freundlich gelegene Stube nehft Kammer ftebt noch vom 1. April ab an einen einzelnen herrn oder Dame zu vermietben. Auch wird der Zutritt zum Garten gestattet lange Gasse Rr. 7.

gesucht Rannische Straße Nr. 3 im Hose. 3wei Schlass

Auf ersten April bis ersten Juli vermiethe das größere hintergebaude meines Gafthofs am Bahnbof, = 9 Bohn- und Schlafzimmer, 2 Ruchen, Reller, Remise und Pferdestall. J. G. Mann.

Gr. Ulrichsstrage Rr. 1 ift die zweite Etage, best. aus 4 St., 3 R., Ruche nebst Zubehör, zu vermiethen und 1. April d. J. zu beziehen.

Ein Laden am Markt nebst Zubehör zum Bictualien oder Mehlhandel gut paffend, zum 1. April zu vermiethen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Gine schöne große Stube nebft 1 oder 2 Rammern, unmöblirt, am Markt, an einen eine zelnen herrn zu vermiethen Markt u. Bärgaffe 1.

Eine Stube mit oder ohne Möbel an 1 oder 2 anständige herren zu vermiethen Rathbausgasse Ar. 13, 2 Tr.

Auf dem Neumarkte ift eine Wohnung von 4 Stuben und allem Zubehör sofort zu beziehen. F. Nietschmann, Fleischergasse Nr. 1.

Gine gut mobt. St. u. R. mit freundl. Aussicht jum 1. April zu vermiethen Babnhofsftrage Rr. 8.

Freundl. anft. mobl. Zimmer, nahe dem Waisenb., zum 1. April zu bez. Ausfunft in der Exped. d. Bl.

Die vom Zimmermeister Hoffmann bewohnte möblirte Stube nebst Kammer ist zu vermicthen und 1. April zu beziehen

Martinsberg Nr. 5, parterre.
Schlafftellen mit Kost Spiegelgaffe 9, im Hofe.
Unft. Schlafstellen offen Unterberg 25. 28cber.
Zwei Schlafstellen offen Harzgasse Nr. 7.



r

ht

rl

n

Schmeerstr. 33/34. Zum Eramen für Schulmädchen Schmeerstr. 33/34.

empschle Hosen von 10 Im an, Nocke von 12'/, Im an, Blousen in schwarz und weiß von 17'/, Ign: an, Netze zum Kostenpreis, Hemden in allen Größen, Kragen u. Manschetten 5 Ign:, Corsetten von 10 Ign., Erinolinen von 6 Ign: an, Schürzen u. dyl. m. Gardinen von 4'/, Ign., in 1/2. und 1/1. Stücken billiger.

Rouleauxstoffe in allen Breiten, Spiten, Tullkanten, Vorsetzer, Tischdecken,

Crinolinen bis 30 Reifen von 10 In: an Eine große Auswahl Kinderkleider zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Rindermäntel zu 3¹/₃ I. I. II. Mehlmann.

Bewinnlifte 4. Rlaffe Gachs. Lotterie angekommen bei S. Wilf, Havanneserladen, Leipzigerftr. 17.

Gummihosenträger, Glacehandschuhe, Shlipse und Cravatten in den neuesten Mustern emps, billigst C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Geburtstags: Geschenke für Kinder und Erwachsene in reicher Auswahl billigst gr. Ulrichsstraße Nr. 42 im WES Pragent Laden.

Die Bels und zweite Etage, höcht comfortabel eingerichtet, bestehend in 7 heizbaren Stuben nebst Zubehör, auf Bunsch auch Pserdestall, Seuboden und Autscherftube u. f. w. zu vermiethen, jest oder den 1. April d. J. zu beziehen Bahnhossstraße 11.

Rl. Schlüffelden gef. 2. Saalberg 19. Schäge.

Bom Glauchaifden Schiefgraben eine Broche verloren. Geg. Belobn. abzug. Steinweg Rr. 49.

Ein Sahn entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben Ranzleigaffe Nr. 1.

Ein schwarzes Bachtelhundchen (Bruft und Fußfpigen weiß) abhanden gekommen. Dem Wiederbringer 2 3 Belohnung Ludenstraße 16, 1 Tr.

Dringende Bitte!

Diejenigen herren, welche am 12. Februar a.c. bei der Refrutirung das Geschäft mit einem Pfandsschein, betreffend eine goldene Uhr, mit angeseben haben, wollen sich gutigst Saalberg Nr. 20 melden. Halle, den 14. Marz 1864.

Lindermann's Restauration,

haltung von der Gangergesellichaft Saack.

Dargaaffe Der. 7.

Hallescher Turn-Verein. Friesen's Gedächtniß:Feier.

Ak Richt wie verabredet Mittwoch, sondern Freis AF tag den 18. d. Mts. Abends Punkt 8 Uhr in der "Tulpe."

NB. Liederbücher nicht zu vergeffen.

Etadttheater in Halle.
Mittwoch den 16. März. Zum ersten Male:
Im Wartefalon erster Klasse. Lusspiel in
1 Aft von Hugo Müller. Hierauf zum ersten
Male: Er mengt sich in Alles. Lussviel in
1 Aft Hierauf auf vieles Verlangen: Die Preusen in Schleswig. Bolfssiud in 5 Aften,

mit lebenden Bildern. Donnerstag den 17. März. Schluß der Winterfaison. Benestz für Herrn Bener.

familien = Nuchrichten.

Vermählungs: Anzeige.

Seinrich Schmidtmann,

Henriette Schmidtmann geb. Wieske.

Raiferswerth.

Halle a/S.

Seute früh 3'/, Uhr entschlief sanft und still unser herzensliebes altestes Töchterchen 3da im bald wollendeten 3. Lebensjahre, welches wir allen lieben Freunden und Bekannten hierdurch anzeigen, mit der Bitte um stilles Beileid, die tiefbetrübten Eltern Badermeister Serm. Schreiter nebst Frau.

Rannifde Strafe Nr. 3

Drud ber Baifenhaus - Buchbruderet.



3